

VIII. Istrien.

Referent: Ingenieur **Adolf Faidiga** (Triest).

Im Berichtsjahre 1912 sind dem Referenten folgende Erdbeben zur Kenntnis gekommen.

Jänner 1912.

Nr. 1. 28. Jänner. 6^h 30^m.

Polje, Bezirk Lussinpiccolo, 6^h 30^m, verspürte im Bette eine wellenförmige Bewegung, W—E, Dauer 1½^s. (Oberlehrer Nico Kaliterna.)

Nr. 2. 31. Jänner. 22^h 2^m. Beben im Bezirk Volosca.

Ika, Bezirk Volosca, 22^h 5^m, verspürte in der Wohnung ein allgemein wahrgenommenes starkes Erzittern mit Geräusch. Dauer 3^s. (K. k. Hafentse Pietro Cuminich.)

Polje, Bezirk Lussinpiccolo, 22^h 30^m, wurde ein von mehreren Personen wahrgenommener Erdstoß mit donnerähnlichem Geräusch begleitet verspürt. Dauer 2^s. (Oberlehrer Nico Kaliterna.)

Veprinaz, Bezirk Volosca, 21^h 58^m, wurde ein ziemlich starkes Erdbeben verspürt. Dauer 2^s. (Ivan Blagai.)

Volosca, 22^h 3^m 30' Pers. wurden von einem mit donnerartigem Geräusch begleiteten Erdstoß vom Schlafe geweckt. Dauer 3^s. (Hafenassistent Gustav Beroš.)

Nr. 3. 12. April. 15^h 46^m.

Mošcenice, Bezirk Volosca. 15^h 46^m wurde sitzend im ersten Stocke des Schulgebäudes ein starker vertikaler Stoß verspürt. S—N. Auch von anderen Personen in Gebäuden wahrgenommen. Dauer 5^s. Von kurzem Geräusch gefolgt. (Lehrer Dukić.)
